

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

EINE UMFRAGE ZU DEN BEDROHUNGSTRENDS DES 3. QUARTALS

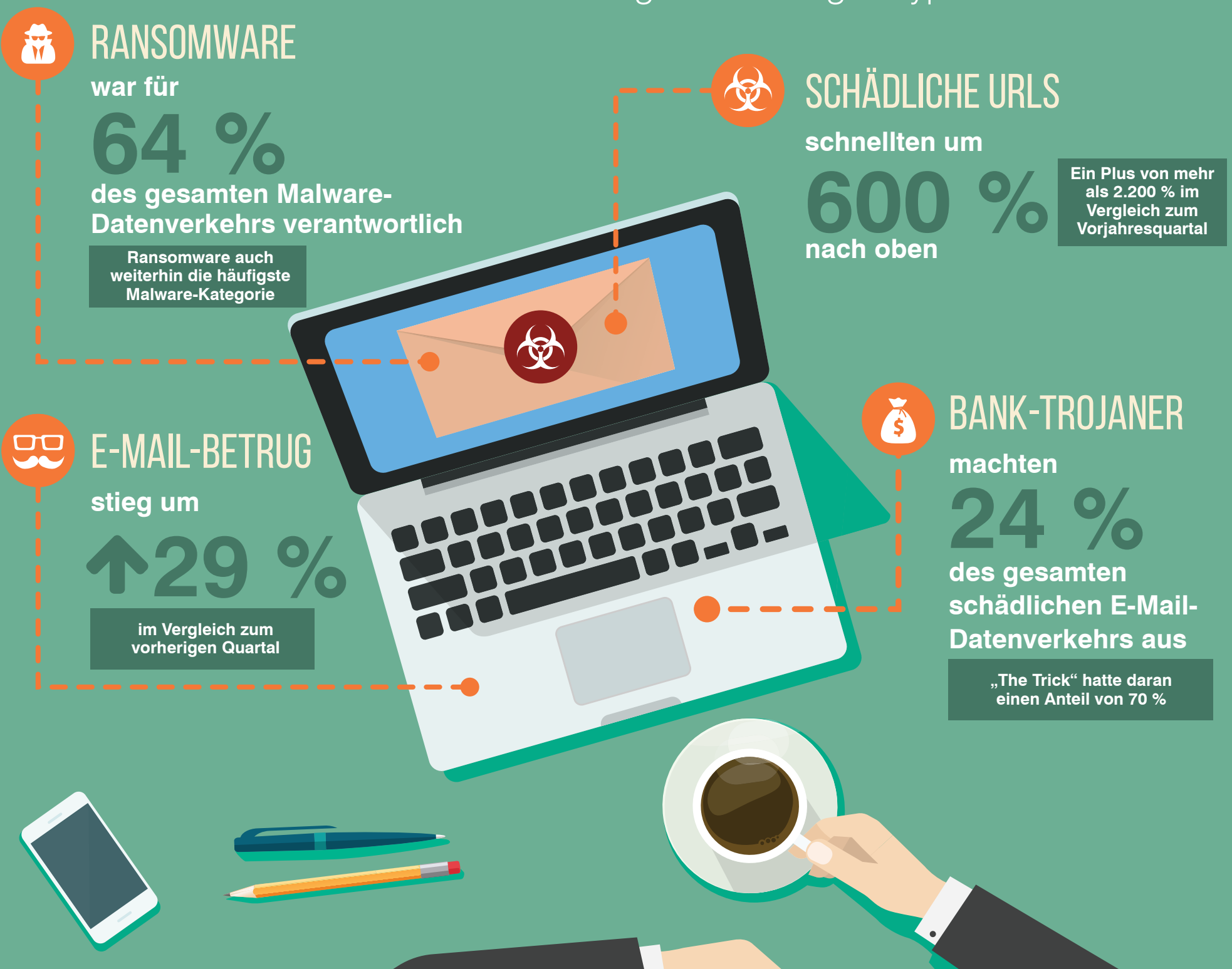
Angriffe mit schädlichen URLs sind mit neuem Schwung zurück. Ransomware führt die Rangliste an. Betrüger imitieren vertrauenswürdige Marken in E-Mails, Social Media und im Web. Das sind nur einige der wichtigsten Trends im 3. Quartal.

Hier werden die Fakten des Proofpoint-Bedrohungsberichts für das 3. Quartal 2017 vorgestellt.



E-MAILS

Die Zahl schädlicher E-Mails stieg im Vergleich zum vorherigen Quartal sprunghaft um 85 %, da einer der weltweit aktivsten Angreifer massive Ransomware-Kampagnen startete. Dies sind die Entwicklungen nach Angriffstyp.



DOMÄNEN-SPOOFING

Angreifer registrieren massiv Doppelgänger-Domänen, die für Typosquatting und Domänen-Spoofing verwendet werden können.

Das Verhältnis verdächtiger Registrierungen zu Schutzregistrierungen liegt bei

20 zu 1



Schutzregistrierungen von Markendomänen fielen um

↓20 %

im Vergleich zum Vorjahreszeitraum



SOCIAL MEDIA

Die Zahl betrügerischer Kundendienst-Konten, die für „Angler-Phishing“ verwendet werden, **verdoppelte** sich im Vergleich zum Vorjahresquartal.

↑10 % mehr Phishing-Links zu Marken-Kanälen in sozialen Medien

im Vergleich zum vorherigen Quartal

↑5 % mehr gefälschte Kundendienst-Konten

im Vergleich zum vorherigen Quartal



Weitere Informationen zu den Bedrohungstrends des 3. Quartals sowie zu Empfehlungen zum Schutz Ihres Unternehmens erhalten Sie im vollständigen Proofpoint-Bedrohungsbericht für das 3. Quartal 2017.